

Arbeitsgruppe 8

Psychische Diagnostik in der somatischen Rehabilitation

Impulsreferate:

1. **Anforderungen an die Diagnostik psychischer Komorbidität**
Prof. Dr. Michael Linden, Charité Berlin
2. **Erkennung psychischer Komorbidität in der orthopädischen Rehabilitation**
Monika Dorn, DRV Braunschweig-Hannover, Reha-Zentrum Bad Eilsen
3. **Theorie und Praxis der psychischen Diagnostik in der medizinischen Rehabilitation**
Dieter Schmucker, Städtische Reha-Kliniken Bad Waldsee

Moderation:

Dr. Hans-Günter Haaf, DRV Bund
Karl-Wilhelm Höffler, ACURA Kliniken
Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Arbeitsgruppe 9

Sozialmedizinische Fragestellungen

Impulsreferate:

1. **Sozialmedizinische Fragestellungen an Psychologen in der orthopädischen Rehabilitation**
Dr. Martin Holme, DRV Bund, Reha-Zentrum Bad Pyrmont
2. **Welchen Stellenwert hat psychische Komorbidität für die sozialmedizinische Leistungsbeurteilung und den weiteren Erwerbsverlauf?**
Dr. Ulf Kampczyk, DRV Mitteldeutschland
3. **Wie können psychische Beeinträchtigungen aktivitäts- und fähigkeitsorientiert beschrieben werden?**
Dr. Margarete Ostholt-Corsten, DRV Bund

Moderation:

Dr. Marion Kalwa, Dr. Anne Rose, DRV Bund

Nachsorge

Bei psychischer Komorbidität ist die Organisation einer Weiterbehandlung für den Rehabilitanden nach der medizinischen Rehabilitation ein wichtiger Behandlungsbaustein. Nachsorgeangebote, deren Rahmenbedingungen sowie Umsetzung im Alltag werden vorgestellt und diskutiert.

Arbeitsgruppe 10

Nachsorge und Weiterbehandlung nach der Rehabilitation

Impulsreferate:

1. **Was sind die Rahmenbedingungen für eine Nachsorge bei psychischer Komorbidität durch die DRV?**
Dr. Teresia Widera, DRV Bund
2. **Wie gestaltet sich die psychosomatische Nachsorge im Einzelsetting?**
Dr. Bettina Hesse, DRV Westfalen
3. **Wie gestaltet sich die psychosomatische Nachsorge im Gruppensetting?**
PD Dr. Axel Kobelt, DRV Braunschweig-Hannover

Moderation:

Dr. Teresia Widera, DRV Bund
PD Dr. Axel Kobelt, DRV Braunschweig-Hannover

Übersicht der Arbeitsgruppen zur Fachtagung

→ Psychische Komorbidität in der medizinischen Rehabilitation

→ 24. und 25. Februar 2017

Praxiskonzepte

Die Diagnostik und Behandlung psychischer Komorbidität im Rahmen einer somatischen Rehabilitation stellt das Behandler-Team vor eine große Herausforderung. Konzepte zu ausgewählten Komorbiditäten aus der Rehabilitationspraxis, deren Möglichkeiten aber auch Grenzen werden aus Sicht der Praxis und Wissenschaft vorgestellt und diskutiert.

Arbeitsgruppe 1

Arbeitsplatzbezogene Ängste: Diagnostik und Behandlung in der somatischen Rehabilitation

Impulsreferat:

Dr. Beate Muschalla, DRV Bund

Moderation:

Dr. Angelika Nebe, DRV Bund

Arbeitsgruppe 2

Depressionspräventionstraining in der verhaltensmedizinisch orientierten orthopädischen Rehabilitation

Impulsreferate/ Moderation:

Prof. Dr. Petra Hampel,
Europa-Universität Flensburg
Maike Alexandrow, Paracelsus-Klinik an der Gande,
Bad Gandersheim
Dr. Detlef Besch, DRV Mitteldeutschland,
Rehaklinik Göhren

Arbeitsgruppe 3

Abhängigkeitserkrankungen in der somatischen Rehabilitation

Impulsreferate/ Moderation:

Prof. Dr. Wilma Funke, Kliniken Wied
Dr. Joachim Köhler, DRV Bund

Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR)

Die drei Arbeitsgruppen zur verhaltensmedizinisch orientierten Rehabilitation bieten die Möglichkeit, indikationsspezifische Konzepte kennen zu lernen und deren Umsetzbarkeit im Rehabilitationsalltag vor dem Hintergrund der Erfahrungen der Referenten und der Teilnehmer zu diskutieren.

Arbeitsgruppe 4

Orthopädische Erkrankungen / Orthopädie

Impulsreferate:

1. Gudrun Horbach, Gabriele Schnabel, Holsing-Vital Fachklinik, Preußisch Oldendorf
2. Dr. Hans Christian Gelberg, Klinikum Luitpold, Bad Kötzting
3. Dr. Dieter Küch, Paracelsus-Klinik an der Gande, Bad Gandersheim

Moderation:

Dr. Ulrike Worringen, DRV Bund
Kai Lorenz, Berolina Klinik, Löhne

Arbeitsgruppe 5

Kardiologische Erkrankungen / Kardiologie

Impulsreferate:

1. Prof. Dr. Volker Köllner, Dr. Johannes Glatz, DRV Bund, Reha-Zentrum Seehof, Teltow
2. Dr. Wolfgang Mayer-Berger, DRV Rheinland, Klinik Roderbirken, Leichlingen
3. Prof. Dr. Eike Hoberg, PD Dr. Dieter Benninghoven, Mühlenbergklinik, Bad Malente

Moderation:

Antje Hoppe, Dr. Sabine Schrag, DRV Bund

Arbeitsgruppe 6

Onkologischen Erkrankungen / Onkologie

Impulsreferate:

1. Dr. Hansjörg Schäfer, Anke Berneking, DRV Bund, Reha-Zentrum Todtmoos, Klinik Wehrawald
2. Christian Franzkoch, DRV Rheinland-Pfalz, Mittelrhein-Klinik, Bad Salzig
3. Prof. Dr. Jürgen Barth, Reha-Klinik Nordfriesland, St. Peter-Ording

Moderation:

Dr. Helga Mai, Dr. Christiane Niehues, DRV Bund

Diagnostik und Sozialmedizinische Fragestellungen

Welche Anforderungen werden an die Diagnostik psychischer Komorbidität in der somatischen Rehabilitation gestellt? Wie kann ein Reha-Team die Anforderungen gemeinsam umsetzen? Welchen Stellenwert hat die psychische Komorbidität für eine sozialmedizinische Leistungsbeurteilung und den weiteren Erwerbsverlauf eines Rehabilitanden? Diesen und weiteren vertiefende Fragestellungen zur Diagnostik psychischer Komorbidität wird in den Arbeitsgruppen 7 bis 9 nachgegangen.

Arbeitsgruppe 7

Bedeutung des Reha-Teams für die Diagnostik und Behandlung psychischer Komorbidität in der somatischen Rehabilitation

Impulsreferate:

1. **Rolle der Ärzte**
Dr. Gabriele Sohr, DRV Bund, Reha-Zentrum Bad Pyrmont
2. **Rolle der Psychologen**
Dr. Rudolf Schulte, DRV Braunschweig-Hannover, Klinik Teutoburger Wald, Bad Rothenfelde
3. **Rolle der Ergotherapeuten**
Anja Niehaus, Johanniter-Ordenshäuser, Bad Oeynhausen
4. **Rolle der Bewegungstherapeuten**
Dr. Helgo Herbst, Maternus Klinik, Bad Oeynhausen

Moderation:

Dr. Silke Brüggemann, DRV Bund
Dr. Désirée Herbold, Paracelsus-Klinik an der Gande, Bad Gandersheim